

Kultur verbindet: Neujahr mit Musik und Gemeinschaft in NÖ!

Die Kultur.Region.Niederösterreich fördert 2023 lokale Initiativen für nachbarschaftliche Beziehungen und kulturelle Vielfalt.

St. Pölten, Österreich - Die Initiative „Nachbarschaft leben“ wurde ins Leben gerufen, um positive nachbarschaftliche Beziehungen zu fördern. Dabei steht der gegenseitige Respekt im Mittelpunkt, so die verantwortliche Referentin. In der heutigen digitalen Welt gewinnen persönliche Kontakte zunehmend an Bedeutung. Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt sind entscheidend, insbesondere in schwierigen Zeiten, wo ein unterstützendes soziales Umfeld unser Lebensgefühl maßgeblich beeinflusst, wie [noen.at](https://www.noen.at) berichtet.

Kulturelle Vielfalt und Ehrenamt

Die Regionalkultur in Niederösterreich erreicht beeindruckende 50 Millionen Menschen durch eine Vielzahl von Veranstaltungen wie Konzerte, Festivals und Lesungen. Hunderttausende von ehrenamtlich Engagierten, darunter 30.000 Chorsänger und 60.000 Musikschüler, gestalten das kulturelle Leben in der Region und erhöhen die Lebensqualität der Bevölkerung. Diese kulturellen Akteure schaffen nicht nur ein Gefühl von Gemeinschaft, sondern fördern auch den persönlichen Austausch, was laut Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner essentielle Werte für das Zusammenleben sind. Die Initiative sichert die Zukunft der regionalen Kulturarbeit, wie [kulturregionnoe.at](https://www.kulturregionnoe.at) aufzeigt.

Im Rahmen des Jahresprogramms 2023 stehen die Stärkung von Kultur- und Bildungsinitiativen sowie die Unterstützung des Ehrenamtes im Mittelpunkt. Dazu gehört die organisatorische Betreuung von Freiwilligen durch die Initiative „Service Freiwillige“, die eine wichtige Anlaufstelle für alle Engagements bietet. Zudem werden neue Workshop-Formate und Fortbildungsangebote entwickelt, um lokale Kulturakteure zu schulen und zu vernetzen.

Details	
Ort	St. Pölten, Österreich
Quellen	• www.noen.at • www.kulturregionnoe.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at